



Gartenstadt: Neujahrsempfang als starkes Zeichen für Gemeinschaft und Engagement

Mit Zuversicht, Offenheit und viel Herz startete die Gartenstadt ins neue Jahr – und machte deutlich, wie lebendig Zusammenhalt im Stadtteil gelebt wird.



Foto: W.Neuberth

Pünktlich um 11.30 Uhr eröffnete Gudrun Müller, Vorsitzende des Bürgervereins Gartenstadt, den Neujahrsempfang im Gemeindesaal der Gnadenkirche. Schon nach wenigen Minuten war spürbar: Dieser Vormittag wollte mehr sein als ein formeller Jahresauftakt. Er entwickelte sich zu einem eindrucksvollen Bekenntnis zum Ehrenamt, zur Mitverantwortung und zur gewachsenen Gemeinschaft im Stadtteil. Den inhaltlichen Auftakt gestaltete Michaela Diehl, Bürgerdienstleiterin Mannheim Nord, mit einem ebenso herzlichen wie nahbaren Grußwort. Sie überbrachte die Neujahrswünsche der Stadt Mannheim – und zeigte dabei, dass Verwaltung weit mehr sein kann als Paragrafen und Zuständigkeiten. Mit Charme und Empathie sprach sie wie Neuerungen bei Personalausweisen oder den Familienpass, verlor dabei jedoch nie den Blick für das große Ganze. Besonders eindrucksvoll war ihr Hinweis auf die vielfältigen Unterstützungsangebote der Stadt: von kostenloser Hilfe bei Rentenanträgen bis hin zu Möglichkeiten, sich aktiv an der Entwicklung des eigenen Stadtteils zu beteiligen. Ein zentrales Anliegen war ihr zudem die Bedeutung der Bezirksbeiratssitzungen. Sie appellierte eindringlich an die Bürgerinnen und Bürger, diese de-

mokratischen Foren zu nutzen, mitzudenken und Verantwortung zu übernehmen. Der Saal folgte ihr aufmerksam – und zustimmend. Mit einem augenzwinkernden Neujahrsgruß schloss sie ihre Rede: „Wenn's alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich aufs Neue. Und war es schlecht, ja dann erst recht.“ Nachdenklichere, zugleich aber sehr lebensnahe Töne schlug Thomas Steitz, stellvertretender Vorsitzender des Bürgervereins, in seiner Neujahrsansprache an. Er sprach über das Glück, in der Gartenstadt zu leben – und darüber, dass dieses Privileg nicht selbstverständlich sei. Wer daran zweifle, müsse nur einen Blick auf die Kreuzung Wallstraße/Staudenweg werfen, wo für rund 20.000 Euro der inzwischen vielzitierte „teuerste Baum Mannheims“ gepflanzt wurde. Steitz schwieg jedoch auch die Herausforderungen nicht, die den Stadtteil derzeit beschäftigen. Der stockende Anbau der Waldschule und der gestoppte Neubau der Alfred-Delp-Schule seien Themen, die viele Familien umtreiben. Für spürbare Erleichterung sorgte hingegen seine Einschätzung zur Gasversorgung: Die Lage habe sich entspannt, die MVV werde auch künftig Gas liefern. Ein fester Bestandteil des Neujahrsempfangs

Bäckermeister Helmut Döringer hatte gemeinsam mit seinem Sohn Lukas eine beeindruckend große, frisch gebackene Brezel mitgebracht. Seine Bäckerei besteht seit 70 Jahren – ein Anlass, sich bei den Gartenstädtern Schlappmäulern zu feiern. Der Neujahrsempfang in der Bäckerei ist eine eindrucksvolle Tradition. Der Neujahrsempfang in der Bäckerei ist eine eindrucksvolle Tradition. Der Neujahrsempfang in der Bäckerei ist eine eindrucksvolle Tradition.

ninen Abschluss sorgten schließlich die Bank Rhein-Neckar (Sparkasse RN) jeweils einen Scheck zur Unterstützung der Karlsternhexen, dem Narrenschiff samt Prinzessin Alena I., den Fasnachtsvereine des Stadtteils. Mit Nord) sowie einen Scheck zur Unterstützung der Jugendarbeit überreicht. Der Neujahrsempfang in der Bäckerei ist eine eindrucksvolle Tradition. Der Neujahrsempfang in der Bäckerei ist eine eindrucksvolle Tradition. Der Neujahrsempfang in der Bäckerei ist eine eindrucksvolle Tradition.



**Mach aus
Pixeln Pläne.**

**Jetzt anfangen, später einziehen.
Booste dein Game mit
200 Euro Junge-Leute-Bonus.¹**

Dein Bankberater oder unsere Heimatexperten zeigen, wie's geht: www.schwaebisch-hall.de/jetzt-anfangen

¹Mindestens fünf Jahre in der Nachwuchs-Familienbank. Mindestens zwei Kinder unter 18 Jahren. Die Höhe des Bonus wird bei Beratungswert festgestellt.







**Volksbank
Sandhofen eG**

Für Sie erreichbar unter:

Telefon: 0621-770010 oder
per E-Mail: info@vobasandhofen.de

TERMINE

MITTAGSTISCH AWO AB 12.00 UHR 7,50 €	MITTAGSTISCH AWO AB 12.00 UHR 7,50 €	MITTAGSTISCH AWO AB 12.00 UHR 7,50 €
AWO Zum Mittagstisch Dienstag, Mittwoch und Freitag im Fritz-Esser-Haus, bitte einen Tag vorher anmelden. 0621-71 67 90		

MONTAG

BOULE IM BÜRGERGARTEN
ab 13:30 Uhr
im Bürgergarten, Kirchwaldstrasse 17
Ansprechpartner:
Hans Schmid
0621-741597

KARTENSPIELE, SKAT
ab 14:00 Uhr
Gartenstadt Treff, Kirchwaldstraße 17

BLUTDRUCKMESSEN,
GEDÄCHTNISTRIGNING,
14:30 Uhr
Gartenstadt Treff, Kirchwaldstraße 17

TANZKREIS
BLAU-SILBER
20:00 Uhr
Gemeindesaal St. Elisabeth

Behinderten- und Freizeitsportgemeinschaft.
Kontakt: Michael Biedermann +49 162 912 30 84

TERMINE BSG

Montag
17:15 – 20:30 Uhr
Wassergymnastik,
Hallenbad, Waldhof Ost

Dienstag
16:30 – 19:30 Uhr
Stuhl-, Rücken- und
Wirbelsäulgymnastik
Kulturhaus Waldhof

Donnerstag
09:00 – 10:00 Uhr
Osteoporose | SC Käfertal,
Obere Riedstr. 10

DIENSTAG

DIE GARTENGRUPPE
9:00 Uhr – 13:00 Uhr
im Bürgergarten.
Alle sind willkommen.

WIR SINGEN
POP-MUSIKLIVE MUSIK
trifft sich dienstags ab 19 Uhr im
Bürgerhaus //mit Klimaanlage! :-)
(nicht im Garten) und wird geleitet
von Lola Demur +49172-6357 497

KINONACHMITTAG
jeden 1. Dienstag im Monat
14:00 Uhr
im Bürgerhaus, Kirchwaldstraße 17

GESELLSCHAFTS-
UND KARTENSPIELE
jeden zweiten Dienstag mit Kaffee
und Kuchen
Gartenstadt Treff, Kirchwaldstraße 17

Boule 10:30 – 12:30 Uhr
Bürgergarten Gartenstadt
Kirchwaldstr. 20

Freitag
17:00 – 19:00 Uhr
Schon -,Rücken- und
Wirbelsäulgymnastik
Friedrich-Ebert Schule

18:00 – 20:00 Uhr Koronarsport
20:00 – 22:00 Uhr Faustball
Boehringer Dreieck,
Sporthalle

MITTWOCH

KATHOLISCHE ÖFFENTLICHE BÜCHEREI
DER SEELSORGE EINHEIT
13:00 Uhr – 17:00 Uhr
Kirchplatz St. Lioba

GESELLSCHAFTSSPIELE
14:30 Uhr
Gartenstadt Treff, Kirchwaldstraße 17

SINGKREIS
INTERNATIONALE VOLKSLIEDER
2. und 4. Mittwoch im Monat ab
19 Uhr Birgit Schadt
Mobil-Nr. +49152-04730448 oder
0621-97 85 646 mit AB

COMPUTER - CLUB
Jeden ersten Mittwoch im Monat
im Bürgerhaus ab 18:30 Uhr
Kirchwaldstr.17
Ansprechpartner:
Frau Izabela Bogdan
+49 172 7217615
izabela.bogdan@gmx.de

HANDARBEITSKREIS
KREATIV, ENGAGIERT,
KOMMUNIKATIV
Jeden zweiten Mittwoch
Kontakt: Elvira Schmid
0621/74 15 97

Über mehr Information wenden
Sie sich bitte an:
Brigitte Westrich 0621/743396
Die Skatspieler, die sich montags
um 14 Uhr treffen, würden
sich über Mitspieler sehr freuen.

DONNERSTAG

BINGO IM BÜRGERHAUS-MANNHEIM
ab 14:30 Uhr
Gartenstadt Seniorentreff
Kirchwaldstraße 17

MALKREIS
IM BÜRGERHAUS
ab 18:00 Uhr
im Bürgerhaus, Kirchwaldstraße 17
Ansprechpartner:
Angelika Stein
+49 179 4292793

KREATIVE
MALGRUPPE
Wer Lust hat, sich uns anzuschliessen,
ist herzlich eingeladen einmal die Woche
beim Malen kreativ zu sein.
Willkommen sind alle mit guter Laune
und Experimentierfreude.
Donnerstag von 18:00 – 21:00 Uhr
Bürgerhaus Mannheim Gartenstadt
Kirchwaldstraße 17
Info: Angelika Stein
Mail: kreativa2022@t-online.de

SAMSTAG

18:00 Uhr bis 18:15 Uhr (nur wenn
in St. Lioba Vorabendgottesdienst
ist), Katholische öffentliche
Bücherei der Seelsorgeeinheit,
Kirchplatz St. Lioba

FREITAG

BOULE IM BÜRGERGARTEN
ab 13:30 Uhr
im Bürgergarten, Kirchwaldstr.17
Ansprechpartner:
Hans Schmid
0621/741597

SCHACH
14:00 – 17:00 Uhr
Bürgerhaus Mannheim Gartenstadt
Kontakt: Markus Storch
(markusadebar@aol.com)
0621 - 437 1333

SGV-FREUNDSCHAFT

Gemischter Chor:
16:30 – 17:30 Uhr

Männerchor:
17:45 – 18:45 Uhr
im J.-P.-Hebel-Heim,
Am Kuhbuckel 43-49.

TANZKREIS
GNADENKIRCHE
19 Uhr und 20:30 Uhr

SONNTAG

11:30 Uhr bis 12:30 Uhr,
Katholische öffentliche Bücherei
der Seelsorgeeinheit, Kirchplatz
St. Lioba

Das nächste
Gartenstadt-Waldhof Journal erscheint
am 09.03.2026

Redaktionsschluss und Abgabeschluss
für Artikel und Termine
am 02.03.2026

AUSLAGENSTELLEN WALDHOF/KÄFERTAL

liegt in folgenden Banken bzw. Geschäften aus:

- Volksbank Sandhofen eG
VR Bank
- Sparkasse Rhein-Neckar-Nord
- Aeskulap & Wotan Apotheken
Freyplatz 1 und Waldstr. 143
- Presse Café Mahl,
Donarstraße
- Schreibwaren Brückle,
Speckweg 132
- Bürgerservicezentrum
Waldhof
- Bürgerhaus Gartenstadt
- Master im Ahornweg 3
- Kulturhaus Waldhof
- Forum Franklin
- Franklin Klinik Pflege Profis
- Schlemmerecke,
Baldustrasse 42
- Firma Streich,
Hanauer Strasse 52
- Kulturverein Waldhof,
Speckweg
- Kulturhaus Käfertal
- Post Käfertal,
Mannheimer Straße
- Eis Sorrento, Fensburger Ring 19

„Schließdienst“

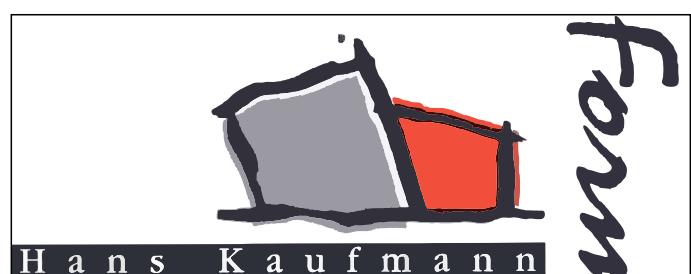
Vermietungen
Raumüberlassungen
Bürgerhaus Gartenstadt
Karl Arnold
0621/795307

BÜRGERSERVICE-ZENTRUM NORD

Alte Frankfurter Straße 1-3
68305 Mannheim
Tel. 115 (von außerhalb
Mannheims 0621/293-0)
Fax. 0621/293-7603
E-Mail: buergerservice.
waldhof@mannheim.de

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo: 08:00- 16:00 Uhr
Di: 08:00- 18:00 Uhr
Mi- Fr: 08:00- 12:00 Uhr
www.mannheim.de
[/terminreservierung](http://terminreservierung)



Grabmale
Granit-Küchenarbeitsplatten
Natursteinmöbel für
Haus und Garten

Kirchwaldstraße 4, 68305 Mannheim
0175 3642664 oder 0621 7628510
hkformstein@web.de
www.hk-formstein.de

FRIEDHÖFE MANNHEIM

Bestattungsdienst

Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

**TANIS
IMMOBILIEN**

Bianca Tanis - ☎ 0176 - 46009378
✉ info@tanis-immobilien.de
🌐 www.tanis-immobilien.de

Nordic-Walking Gruppe des FDK



Die Nordic-Walking-Gruppen im FDK, treffen sich wöchentlich jeden Dienstag um 9 Uhr und um 9:30 Uhr sowie jeden Freitag um 9 Uhr am Info-Center, Max-Jaeger-Haus am Karlstern.

Die Teilnahme ist auch für Nichtmitglieder möglich.
Infos unter: 0621- 755299

FLIESEN SEIDEL

Meisterbetrieb
für
Fliesen-,
Platten-, Mosaik-, Natur-
und Betonwerkstein
Verlegung

Quedlinburger Weg 16
68307 Mannheim
Tel/Fax: 0621/4374390
Mobil: 0170-9072116

Stockert Heizöl

Tel.: 771810
Ihr Partner in Sachen Heizöl

DER BÜRGERVEREIN MANNHEIM GARTENSTADT
TRAUERT UM
ALTSTADTRAT KONRAD SCHLICHTER,
DER IM ALTER VON
83 JAHREN
VERSTORBEN IST.

Wir verlieren mit ihm ein langjähriges Mitglied, das unseren Bürgerverein über viele Jahre hinweg zuverlässig unterstützt und begleitet hat. Sein Engagement für die Gartenstadt und sein Einsatz für das Gemeinwohl bleiben unvergessen.

IN GEDANKEN BEI DEN ANGEHÖRIGEN.
BÜRGERVEREIN MANNHEIM GARTENSTADT

Besuchen Sie uns zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch.
Wir nehmen uns Zeit für Sie.

GEISSLER
BILDHAUEREI · GRABMÄLE
STEINMETZBETRIEBS seit 1900

info@geissler-grabmale.de
Alter Postweg 8-12,
68309 MA-Käfertal
Telefon 06 21 - 73 88 81
Telefax 06 21 - 73 35 60
www.geissler-grabmale.de

Kirchwaldstraße 8
68305 MA-Gartenstadt
Telefon 06 21 - 75 61 80
Telefax 06 21 - 72 48 77 50

Vaillant
Kompetenzpartner. Ausgezeichnet.
In Kooperation mit
Fraunhofer ISE.

Ihr kompetenter Partner für
Heizungs- und Sanitär Anlagen
Lidy Heizungsgeräte GmbH • Hanauer Ring 24 • 68305 Mannheim
0621 751428 • www.lidy.de

Lidy
www.lidy.de

Fußpflege Rhein-Neckar
Ihre professionelle mobile Fußpflege und Maniküre

**Kostenlose Anfahrt
zu Ihnen nach Hause!**

- Maniküre
- Pediküre
- Shellac - Nägel
- Waxing (Haarentfernung)

Tel.: 06204 / 93 09 7 09
Mobil: 0176 / 631 49 654
info@fusspflegerheinneckar.de

Am Kapellenberg 41
68519 Viernheim
www.fusspflegerheinneckar.de

Termine 2026

Februar bis Mai



Die Spitzklicker

„Sage ma mol so... – 41. Programm“
Kabarett von der Kultgruppe aus der Kurpfalz
20. Februar, 20 Uhr, Franziskussaal



No Names

„No Names in Konzert“
Der Chor bringt Stücke der unterschiedlichsten Stilrichtungen auf die Bühne.
14. März, 19 Uhr, Kirche St. Franziskus



Bernd Nauwartat

„Mein ESC“
Bernd Nauwartat interpretiert die schönsten ESC-Songs aus 70 Jahren.
9. Mai, 20 Uhr, Franziskussaal



Franz Kain

„Ein toller Hecht im Nichtschwimmerbecken“
Das neue Soloprogramm von Kain dreht sich ums Altern.
17. Mai, 19 Uhr, Franziskussaal

www.kulturtage-waldhof.de

Dinner-Tickets in Kooperation mit
Ticketpartner: www.reservix.de

Landolin
Das Miteinander-Restaurant

Die Spitzklicker — Sage ma mol so...

Spitzen, die sitzen!



Foto: Kulturtage

Seit 1983 existiert das Weinheimer Kult-Ensemble „Die Spitzklicker“ tische“ Alltagsszenen, es wird einfach alles seziert und karikiert. Dass die nun schon. Man kann nur den Hut davor ziehen, dass die Kabarett-Truppe aus Weinheim nun ihr 41. neues Programm schreibt und ab Januar auf die Bühne bringt. Die Formation mit Franz Kain, Markus König, Daniel Möllemann und Iris Katzer das zuletzt gefeierte Konzept fortsetzen: Moderatives Kabarett gemixt mit klassischen Szenen und choreografierten Songs. Ob politische, sozial-kritische Themen oder „comedyan-

Am 20. Februar gastiert das Ensemble bei den Kulturtagen Waldhof im Franziskussaal.

Tickets sind ab sofort an allen bekannten VVK-Stellen, über www.reservix.de und im Restaurant Landolin (Speckweg 17) zu erhalten.

Im Restaurant „Zur Auszeit“

in Mannheim-Gartenstadt wird schnell klar: Hier geht es nicht um schnelle Effekte, sondern um gelebte Gastronomie mit Haltung, Erfahrung und Herzblut. Inhaber Stefan Langguth bringt mehr als zwei Jahrzehnte Branchenerfahrung mit – und die spürt man vom ersten Moment an.

Was einst mit einem Foodtruck begann, entwickelte sich Schritt für Schritt weiter: Catering, ein zweiter Foodtruck, schließlich ein eigenes Restaurant in Hemsbach, das sich bis heute großer Beliebtheit erfreut. Nun ist Langguth seit dem 17. Januar auch in der Gartenstadt angekommen – und hat dort ein Konzept etabliert, das gleichermaßen bodenständig wie ambitioniert ist. Kulinarisch setzt „Zur Auszeit“ bewusst auf klassische deutsche Küche. Tafelspitz, Sauerbraten, Schäufele, Krustenbraten, Leberknödel oder Auch Vegetarier und Veganer finden saftige Rinder- und Schweinebraten feste Angebote auf der Karte, ergänzt stehen für eine Küche, die Tradition durch wechselnde, frisch zubereitete Desserts wie Kaiserschmarrn bewahrt und Qualität in den Mittelpunkt stellt. Gekocht wird frisch, mit oder Tiramisu. Dass gutes Essen Zeit überwiegend regionalen Zutaten. Das braucht, wird hier offen kommuniziert – und von den Gästen geschätzt. Fleisch stammt seit vielen Jahren von einem Metzger aus Bensheim, Obst und Gemüse möglichst aus der Region. Eine bewusste Ausnahme bildet das Färzenrind aus einem kleinen Ein besonderes Augenzwinkern zeigt die Kinderkarte, die von Kindern vollen Preisangaben statt Zahlen. Ein bayerischen Weidebetrieb – persönlich geprüft, fernab von Massentier-Konzept, das spielerisch Freude am Essen vermittelt und Kinder ernst haltung.

nimmt – bereits in Hemsbach bewährt, nun auch in Mannheim erfolgreich umgesetzt.

Das Getränkeangebot ist ebenso durchdacht wie vielseitig: Neben Fassbieren der Bitburger-Gruppe gibt es Eichbaum sowie Benediktiner Hell und Dunkel. Hinzu kommt ein außergewöhnlich breites Sortiment alkoholfreier Getränke, zusammengestellt über die Alba-Gruppe und weitere Partner. Beim Wein setzt Langguth auf seine langjährige Verbundenheit mit Schriesheim – ein klares Bekenntnis zur Region.

zeug und kostenlose Heimfahrten an Feiertagen oder besonderen Anlässen zeigen, dass Gastronomie hier auch Verantwortung übernimmt.

Für Jugendliche und Gruppen sorgen Kegelabende, Darts, Pauschalangebote mit Getränke-Flatrate oder „All you can eat“ für Abwechslung. Der flexibel nutzbare Nebenraum wird derzeit mit einem modernen Licht- und Techniksystem ausgestattet – inklusive großer Bildschirme und einer aufblasbaren Großleinwand für Events wie die Fußball-WM.

Das Fazit nach der ersten Zeit ist ein-

Klares Bekennnis zur Region. Der Standort am Karlstern bietet ideale Rahmenbedingungen: kostenlose Parkplätze, gute ÖPNV-Anbindung, zwei kostenfreie E-Ladeplätze und die Lage in einem beliebten Naherholungsgebiet. Veranstaltungen mit bis zu 700 Personen lassen sich hier professionell umsetzen – inklusive Catering.

Das Paar nach der ersten Zeit ist eindeutig: Die Resonanz ist durchweg positiv. Bereits kurz nach der Eröffnung kehrten Gäste mehrfach zurück – ein klares Zeichen für Vertrauen und Bedarf. Besonders schätzt Langguth die Offenheit und Herzlichkeit der Menschen in der Gartenstadt. Aus einem neuen Standort ist schnell ein vertrauter Ort geworden.

<p>Ein starkes soziales Element bilden die Angebote für Seniorinnen und Senioren: Ein bezahlbarer Mittagstisch an mehreren Tagen pro Woche, ein Shuttle-Service mit 8-Sitzer-Fahr-</p>	<p>Hier, jetzt und heute – Gastronomie in Mannheim-Gartenstadt. Ehrlich, verbindlich und mit echter Auszeit-Qualität.</p>
--	---



Waldweihnacht begeistert Besucher und stärkt Solidarität

Besinnlich, gemeinschaftlich und mit einem klaren sozialen Zeichen: Die Waldweihnacht im Käfertaler Wald hat auch 2025 gezeigt, wie viel Zusammenhalt im Stadtteil steckt.

Die Waldweihnacht im Käfertaler statt, organisiert vom Förderverein Wald hat sich längst zu einer festen Freunde des Karlsterns (FDK). Am Größe im vorweihnachtlichen Käfertal entwickelt. 2025 fand die Veranstaltung bereits zum vierten Mal dritten Adventssonntag strömten mehr als 300 Besucherinnen und Besucher in den Wald – und machten

das Fest nicht nur atmosphärisch, der Besinnlichkeit und Begegnung sondern auch finanziell zu einem gleichermaßen zuließ. Die Bewirtung vollen Erfolg. Der Reinerlös von 700 durch den Förderverein trug ebenso Euro konnte nun an die Sternsinger zur entspannten Atmosphäre bei wie übergeben werden. Eine Summe, die die musikalischen Beiträge des Chors eindrucksvoll unterstreicht, wie groß der Freilichtbühne und des Posau- die Bereitschaft zum Mitmachen nenchors, die dem winterlichen Wald und Unterstützen bei der Waldweih- eine besondere Klangfarbe verliehen. nacht ist – und die den Nachmittag Neben der festlichen Stimmung fan- für viele noch lange in positiver Er- den jedoch auch ernste Töne ihren innerung bleiben lässt. Eröffnet wur- Platz. Sebastian Eick, ehemaliger de das Fest von FDK-Vorsitzendem Forstamtsleiter und Vorsitzender der Wolfgang Katzmarek. In bewährter Schutzbund Deutscher Wald, Kooperation mit der Evangelischen richtete den Blick auf den Zustand des Gnadenkirche, der Katholischen Waldes.

Kirchengemeinde St. Elisabeth sowie → mehr auf metropoljournal.com
der Schutzbund Deutscher Wald (SDW) entstand ein Rahmen,



Foto: EDD

Wir kümmern uns
verantwortungsvoll!
hilfsbereit!
fachmännisch!

Hilfe bei der Organisation der Corona-Impfung



A simple cartoon drawing of a person with a large head, short hair, and a wide smile, pushing a shopping cart filled with items. The background is yellow.



A colorful illustration of five diverse children holding hands, representing inclusion. The children are drawn in a simple, cartoonish style with different skin tones, hair colors, and styles. They are all smiling and appear to be of various ages. The background is plain white.

Vereinigung für Haus- und Familienpflege e. V. • Speckweg 161 • 68305 MA-Waldhof
Telefon 0621 /2 20 88 • Telefax 0621 /2 30 12 • E-Mail: info@vhf-ma.de
www.vhf-ma.de



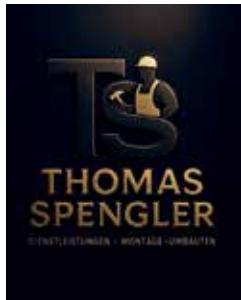
Individuelle Beratung · Kompetente Ausführung

The Rothermel logo features the company name "Rothermel" in a bold, red, sans-serif font. To the left of the text is a stylized graphic element consisting of a white circle with a blue outline, partially overlaid by a red shape that resembles a flame or a stylized letter 'R'.

Kompetenz in
Bäder - Wärme
Kundendienst
Spezialist für
Haus-Sanierungen

Alte Frankfurter Str. 26
68305 Mannheim
Tel.: 0621/751422
Fax: 0621/751205
Mobil 0172/6214873
www.sanitaer-rothermel.de
rothermel@googlemail.com

Öffnungszeiten des Beratungs- und Schauraumes:
Montag 14 - 18 Uhr • Samstag 10 - 12 Uhr



SPENGLER WOHNKONZEPT
IHR PARTNER FÜR
HAUS UND GARTEN

Adolf Menzel Str. 7
Tel. 0176 2468 6611
wohnkonzept@gmx.de

Restaurant Drei Eichen
Familie Georgiadis

Griechische Grillspezialitäten

Rottannenweg 1
68305 Mannheim
Tel. / Fax: 06 21 / 74 49 69

24 Stunden-Notdienst
0163/6 29 36 77

UFER

SANITÄRTECHNIK · HEIZUNGSTECHNIK · SOLAR

Telefon: 0621/74 74 72
Telefax: 0621/74 74 29
Internet: www.sanitaer-ufer.de
E-Mail: info@sanitaer-ufer.de

Norbert Ufer GmbH
Neueichwaldstr. 36
68305 MA-Gartenstadt

Grünwald
GMBH

DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB

Fachbetrieb für Dach, Wand und Abdichtungstechnik

Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel.: 06 21 / 78 70 61 • Fax: 06 21 / 7 48 23 41
E-Mail: info@dachdeckerei-gruenewald.de
www.dachdeckerei-gruenewald.de

Hilfe im Haushalt

Pflege Profis / Franklin Klinik

Röber-Funari-Str. 2-6
68309 Mannheim

Sie erreichen uns telefonisch:

Tel.: 0621-7001 8980

www.pflege-profs.info

- Haushalt
- Einkauf
- Begleitung

Mannheim: Altstadtrat Konrad Schlichter im Alter von 83 Jahren verstorben

Altstadtrat Konrad Schlichter ist im Alter von 83 Jahren verstorben. Über fast fünf Jahrzehnte prägte er die kommunalpolitische Arbeit in Mannheim.



tion widmete er sich insbesondere wirtschafts- und sozialpolitischen Fragestellungen und galt über Parteidgrenzen hinweg als sachlicher und verlässlicher Ansprechpartner. Oberbürgermeister Christian Specht würdigte Schlichters langjähriges Wirken und betonte, dass er Mannheim über Jahrzehnte hinweg im Gemeinderat und in den Bezirksbeiräten maßgeblich mitgeprägt habe. Nach seiner Zeit als Stadtrat habe er sich mit großem Engagement der Seniorenanarbeit gewidmet, Veranstaltungen im Rahmen der BUGA23 mitorganisiert und den Deutschen Seniorentag nach Mannheim geholt. Sein Tod bedeutete einen spürbaren Verlust für die Stadt, den Angehörigen und Freunden gelte das Mitgefühl der Stadtspitze. Als sozial-, verkehrs- und wohnungsbaopolitischer Sprecher seiner Fraktion wurde er mit der Ratsmedaille in Gold der Stadt Mannheim sowie mit der Lorenz-Werthmann-Medaille des Deutschen Caritasverbands ausgezeichnet.

Bereits in den 1960er Jahren brachte sich Konrad Schlichter als stellvertretender Dekanatsjugendleiter des BDKJ und im Stadtjugendring Mannheim ein. Für sein vielfältiges ehrenamtliches und politisches Wirken wurde er mit der Ratsmedaille in Gold der Stadt Mannheim sowie mit der Lorenz-Werthmann-Medaille des Deutschen Caritasverbands ausgezeichnet.

700 Euro aus der Waldweihnacht

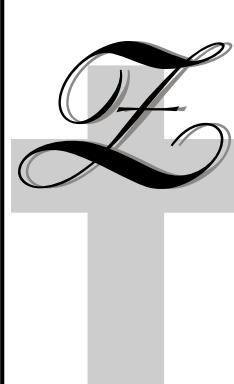
2025 für die Sternsinger



Die Waldweihnacht am Karlstern hat auch 2025 ihre besondere Wirkung entfaltet: Bereits zum vierten Mal veranstaltete der Förderverein Freunde des Karlsterns e. V. (FDK) am dritten Advent das stimmungsvolle Treffen – und konnte nun einen Reinerlös von 700 Euro an die Sternsinger übergeben. Über 300 Besucherinnen und Besucher machten die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg, der vielen in freudiger Erinnerung bleiben dürfte. Eröffnet wurde die Waldweihnacht von FDK-Vorsitzendem Wolfgang Katzmarek. In Kooperation mit der Evangelischen Gnadenkirche, der Katholischen Gemeinde St. Elisabeth und der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) entstand ein atmosphärischer Rahmen, der zum Verweilen einlud. Musikalisch sorgten der Chor der Freilichtbühne sowie der Posaunenchor für eine feierliche, vorweihnachtliche Stimmung. Die Bewirtung durch den FDK trug ebenso zum Gelingen des Nachmittags bei.

Inhaltliche Akzente setzte Sebastian Eick, Vorsitzender der SDW, der den Zustand des Waldes thematisierte und an die gemeinsame Verantwortung für dessen Schutz appellierte. Eine besinnliche Andacht bot Raum zum Innehalten und ließ den vorweihnachtlichen Trubel für einen Moment in den Hintergrund treten. Auch die jüngsten Gäste kamen auf ihre Kosten: Beim Basteln und Schmücken der Bäume war die Freude groß.

FÜR SIE HIER VOR ORT MA-Waldhof • Gartenstadt • Käfertal



BESTATTUNGSHAUS **ZELLER**

Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.

*Tag und Nacht
dienstbereit auf allen
Mannheimer Friedhöfen.*

Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche + Friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung
bis zum 85. Lebensjahr

Waldstraße/Ecke Waldpförte

Mannheim **06 21/7 48 23 26**

Mit Pfitzenmeier zur individuellen Bestform

Jeden Tag lernen wir Neues dazu, wachsen an den gemachten Erfahrungen und versuchen, den Herausforderungen des Alltags entgegenzutreten.



Wenn wir in Bestform sind, geht alles leichter von der Hand. Ob zu Hause, bei der Arbeit oder im Sport, auch Hürden nehmen wir mit Leichtigkeit. Dabei ist die Bestform von Mensch zu Mensch unterschiedlich. Pfitzenmeier

Training für die eigene Bestform bei Pfitzenmeier

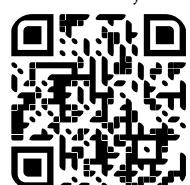
So gibt es große Trainingsflächen mit modernen Geräten und verschiedenen Zonen, wie dem Functionalbereich

oder der Langhantelfläche. Besonders gendwann ohne Energie herum. Letzter Kursplan sticht ins Auge, da er schadet das auch der Gesundheit, vor Vielfalt und Abwechslung strotzt. Über 1300 Kurse und Workouts finden packt. Vom Wohlbefinden ganz zu Woche für Woche an den Pfitzenmeier-Standorten statt und erstrecken sich weiter Ferne. Pfitzenmeier hat dafür von Yoga bis TRX. Wer zusätzliche Motivation durch das Training in der Gruppe benötigt, um die Bestform zu erreichen, ist hier genau richtig. Hinzu kommt, dass die Kurse und Workouts sowohl an Land als auch im Wasser stattfinden. Denn in den Aqua Domes hat die Nummer eins der Region in Sachen Wellness, Fitness und Gesundheit sogar Aqua-Kurse im Angebot.

Diese sind nicht weniger anstrengend, dafür aber gelenkschonend und spaßig.

Mit Wellness bei Pfitzenmeier zur Bestform

Zur Bestform gehört aber eben nicht nur die körperliche Anstrengung, sondern auch die mentale Fitness. Ein frischer Geist fördert die Kraft im Alltag. Wer den Tank nicht auffüllt, läuft ir-



**MIT PFITZENMEIER
ZU MEINER
*BESTFORM.***

Jetzt über 200€ Preisvorteil sichern! 

PFITZENMEIER
Fitness since 1978

SO STEHEN IHRE STERNE



WIDDER 21.3.-20.4.

Geduld bringt dich weiter als Eile. Setze Impulse gezielt – nicht jeder Moment ist zum Handeln da.



STIER 21.4.-21.5.

Vertraue auf deine Sinne. Was sich stimig anfühlt, wird auch Bestand haben.



ZWILLING 22.5.-21.6.

Viele Gedanken fordern dich heraus. Fokussiere dich auf das Wesentliche.



KREBS 22.6.-22.7.

Deine Gefühle zeigen dir den Weg. Höre auf sie – auch wenn sie dich aus der Komfortzone locken.



LÖWE 23.7.-23.8.

Strahle, aber erwarte nicht immer Applaus. Dein inneres Licht zählt mehr als äußeres Lob.



JUNGFRAU 24.8.-23.9.

Du analysierst viel – gönn dir Pausen. Manches klärt sich auch ohne Kontrolle.



WAAGE 24.9.-23.10.

Ein Gleichgewicht zwischen Reden und Handeln bringt dir echte Fortschritte.



SKORPION 24.10.-22.11.

Tiefe Erkenntnisse zeigen sich leise. Lass sie wirken, bevor du handelst.



SCHÜTZE 23.11.-21.12.

Ein neuer Plan lockt. Bleib neugierig, aber prüfe den Kurs, bevor du aufbrichst.



STEINBOCK 22.12.-20.1.

Strukturen tragen dich, doch du darfst sie auch hinterfragen. Wandel beginnt im Innern.



WASSERMANN 21.1.-19.2.

Unkonventionelle Wege lohnen sich. Du bist bereit, eine alte Grenze zu überschreiten.



FISCHE 20.2.-20.3.

Intuition ist dein Kompass. Achte auf Zeichen – sie führen dich klarer, als du denkst.

Der Sommertagszug

Mannheim-Gartenstadt



Sabine Schilling

www.freirednerinmannheim.de



Foto: SS

Heute treffen wir Sabine Schilling. Auch die Jungadler hatte sie zeitweise eine gebürtige Mannheimerin, die dort unter ihre Fittiche und gab mit bereits mit 17 Jahren „beim Rudi“ ihrer immensen Erfahrung diesen u. im Jungbusch“ in der Böckstraße a. viel Mentales mit. „Der Sport“ – so angefangen hat mit Krafttraining, sagt sie – „war und ist meine Basis „Ich war das erste, weibliche Mit- für alles“. Hob sie einst so manches glied in seinem Studio“, erzählt sie. Gewicht – u. a. im „Olymp-Fitness- Stolz ist sie, dass die Beiden noch Center“ in Lampertheim, wo sie Ge- immer - nach über 47 Jahren - eine schäftsführerin des ersten Frauenstu- wundervolle Freundschaft verbin- dios in Hessen war, so hilft sie heute det. Sabine bestritt Meisterschaften den Menschen die Last bei einem To- im Kraftdreikampf, wo sie für den desfall zu tragen. Seit 2023 ist Sabine „PSC Schönau“ startete sowie im als Freie Rednerin tätig. Es gelingt ihr Frauen Bodybuilding. Dort wurde auf wundervoller Weise, Raum für sie – damals noch als Sabine Wick Erinnerungen zu schaffen und Wor- - in den 1990-iger Jahren zunächst te, die tragen und trösten zu finden. Deutsche Meisterin, Europa- und Dafür nimmt sie sich viel Zeit, vom Weltmeisterin. Nach dem Wechsel ersten telefonischen Kontakt über das zu den Profis, gewann sie in Austra- persönliche Gespräch mit den Ange- lien den Profi-Weltmeistertitel und hörigen, das sorgfältige Aufnehmen stand weltweit auf den großen Büh- und Ordnen der Erzählungen, bis nen. Nach Beendigung ihrer aktiven, hin zum Formulieren der persönli- sportlichen Laufbahn wurde Sabine chen Lebensrede und der Zeremonie deutschlandweit als Jurysprecherin selbst. Sabine's absolute Berufung. bzw. Moderatorin bei bedeutenden Ebenso spricht sie leidenschaftlich Wettkämpfen eingesetzt. Nach Auf- für Brautpaare bei deren Trauung enthalt in den USA, kam sie zurück oder leitet liebevoll Kinderwillkom- als Veranstaltungs- bzw. Sportmode- mensfeste. Ihren Ausgleich findet ratorin. Ihre Trainertätigkeit brachte sie...? Beim Sport. Wo sonst, denn sie zu Marcus Kuhl in das damalige alte Liebe rostet nicht. Mehr dazu auf: „Sportomed“. Pilates- und Yogakurse www.freirednerinmannheim.de unterrichtete sie mit großem Erfolg.

EIN BRAUCH MIT GESCHICHTE

Der Sommertagszug blickt auf eine jahrhundertealte Tradition zurück, die vor allem in der Kurpfalz fest verankert ist. Seine Ursprünge reichen bis ins Mittelalter, ja sogar bis zu heidnischen Frühlingsritualen zurück.

Damals war man überzeugt, dass der Winter nur durch ein symbolisches Feuer endgültig vertrieben werden könne. Die Verbrennung des Schneemanns steht bis heute für diesen Übergang: das Ende der kalten, dunklen Monate und den triumphalen Einzug des Frühlings.

MUSIK, GENUSS UND GUTE LAUNE

Für die passende musikalische Begleitung sorgt das Orchester Blau-Weiß-Waldhof, das mit schwungvollen Klängen die fröhliche Stimmung unterstreicht. → mehr auf metropoljournal.com

UNFALLINSTANDSETZUNG & FAHRZEUGLACKIERUNG



Meisterbetrieb für

UNFALLINSTANDSETZUNG & FAHRZEUGLACKIERUNG



Hallesche Straße 30 | 68309 Mannheim

Tel: 0621 - 70 10 81 | info@autolackiererei-mohr.de

www.autolackiererei-mohr.de

Waldhof feiert

eine Joggingsitzung der Extraklasse



Foto: CCW

Wer bei der „Joggingsitzung“ des Carneval Clubs Waldhof (CCW) an gemächliches Tempo denkt, irrt gewaltig. Was im Namen nach lockrem Dauerlauf klingt, entpuppte sich im ausverkauften Franzikussaal als närrischer Marathon auf höchstem Niveau. Rund vier Stunden lang bot die Prunksitzung ein Programm, das vom ersten bis zum letzten Moment volle Konzentration, Ausdauer und Begeisterung verlangte – vom Publikum wie von den Aktiven auf der Bühne.

Auffällig dabei: Der CCW setzt nahezu vollständig auf Kräfte aus den eigenen Reihen und beweist damit eindrucksvoll, wie viel kreatives Potenzial im Verein selbst steckt. Durch

Schlagfertigkeit und sicherem Gespür für Timing meisterte. Dass ihr diese Rolle auf den Leib geschneidert ist, überrascht Kenner kaum – schließlich stammt sie aus einer waschechten Fasnachtsfamilie.

Mit vielen gemeinsamen „Ahois“ auf den Waldhof, den CCW und insbe-

sondere auf die Garden wurde das Publikum von Beginn an aktiv ein-

gebunden. Den tänzerischen Auftakt gestalteten die Garden mit dem Show-

tanz „Disneyträume auf der Bühne“. Besonders die Minigarde eroberte mit

ihrer unbeschwert Bühnenpräsenz

die Herzen der Zuschauer.

Es folgte ein abwechslungsreicher Rei-

gen aus Büttenreden, Tanz- und Mu-

sikbeiträgen. Marie Hohmann nahm

das Programm fürstma Saskia,

die ihre Premiere mit viel Charme,

le Reise durch die Tücken des Alltags,

begleitet von den Wackelkontakt-Girls. Die Jugendgarde überzeugte mit einem präzisen Marschtanz, ehe Andrea Volz als Tina Turner für eines der musikalischen Highlights des Abends sorgte. Ihr Auftritt, inklusive Gang durch den Saal, wurde mit großem Applaus gefeiert.

Auch die Mariechen zeigten ihr Können: Minitanzmariechen Mila Ruf und Jugendmariechen Felia Sebert beeindruckten mit Akrobatik, Salti-

und Überschlägen. Angelika Remmele brachte das Publikum anschließend mit ihrer Büttenrede rund um eine Reha-Kur immer wieder zum Lachen.

Der Wechsel zwischen Tanz, Musik und Wortbeiträgen blieb bis zum Schluss kurzweilig. Die Junioren gar-

de präsentierte einen gefühlvollen Showtanz, musikalisch ging es weiter

mit bekannten Hits von DJ Ötzi und Andrea Berg. Peter Karl alias Ted Louis sorgte mit schrillen Outfit und Andrea Volz als Tina Turner für eines Konfettiregen für ausgelassene Stimmung, während die Mallemäuse zu ei-

nern musikalischen Zeitreise einluden. Tontauben des CCW mit ihrem musikalischen Finale noch einmal alles Spätestens beim Auftritt der Grawa-

ma Schbargebadsha erreichte die Am Ende blieb die Erkenntnis: Diese Lautstärke im Saal ihren Höhepunkt „Joggingsitzung“ war kein lockerer – erste Gäste tanzten bereits auf den Lauf, sondern ein närrischer Gipfel-Tischen. Mystisch wurde es mit dem Tanz der Many Legs, ehe Miss Carolyn mit ihrer ausdrucksstarken Soul-

stimme das Publikum begeisterte und erst nach Zugaben die Bühne verlassen durfte.



HAUT
ELEKTROTECHNIK

**Elektroinstallationen • Haustechnik
Speicherheizungen • Kundendienst**

Edisonstraße 27 • 68309 Mannheim
Tel. 0621 / 74 17 32 • Fax 0621 / 3 09 89 63
Mail: kontakt@haut-elektrotechnik-gmbh.de
Web: www.haut-elektrotechnik-gmbh.de



Wie lange noch ...?

Die Fragen, die sich sicherlich jeder seit Trumps Präsidentschaftsantritt stellt, sind u.a.:

Wann endlich hört dieser Mensch auf, die westlichen Sicherheitsstrukturen zu zerstören?

Wann endlich hört dieser Mensch auf, die Weltwirtschaft zu verunsichern bzw. aus dem ökonomischen Anker zu werfen?

Wann endlich hört dieser Mensch auf, seine rückwärtsgewandte imperialistische Androhungs- und Übernahmepolitik zu beenden?

Wann endlich hört dieser Mensch auf, internationales, besonders auch von den USA geschaffenes Recht zu missachten?

Wann endlich hört dieser Mensch auf, souveräne Staaten militärisch anzugreifen?

Wann endlich hört dieser Mensch auf, sich als den Weltsoverein bzw. Möchtegern-Weltbestimmer zu sehen?

Wann endlich wird dieser Mensch wegen der Entführung (Kidnapping!) eines offiziellen Regierungschefs zur

KOLUMNE

Durch meine Brille
von Lothar Mark

Verantwortung gezogen?

Wann endlich wird dieser Mensch wegen Piraterie von der Weltgemeinschaft verteilt?

Wann endlich wird dieser Mensch für das offizielle Ermorden/Hinrichten von Menschen in ihren Booten auf

hoher See - angeblich handle es sich um Drogenboote, dafür gibt es keine internationale Bestätigung - offiziell weltweit an den Pranger gestellt?

Warum kann es sich dieser Mensch in den USA erlauben, gegen die Verfassung und gegen Gerichtsbeschlüsse zu handeln?

Warum lassen sich diese Rechtsbrüche (sowohl national als auch international) Menschen, auch die Republikaner sowohl im Senat als auch im Repräsentantenhaus, gefallen?

Wann endlich hört dieser Mensch auf Künstler, Wissenschaftler, Journalisten und... zu beleidigen und einzuschüchtern?

Wieso müssen wegen dieses Menschen in einigen Regionen weltweit Menschen verhungern oder am un-

tersten Existenzminimum leben (Afrika/Venezuela/Kuba u.v.a.m.)?

Warum stehen nicht weltweit - außer natürlich seinen Freunden alle Staatschefs auf und lehnen alles, was von diesem Menschen kommt, geschlossen ab?

Warum erkennen zu viele Menschen nicht, dass es diesem Menschen nur um eigene persönliche oder US-Vorteile geht?

Ich frage mich immer wieder, Tag für Tag, wie kann dieser Mensch sein Verhalten mit seinem Gewissen oder Glauben vereinbaren?

Mit dieser Auflistung sind die Putins ... nicht freigesprochen, aber mir ging es hier um unseren engsten Verbündeten und vielfältiges Vorbild über

viele Jahrzehnte, das nun "Vieles" zerstört bzw. zerstört hat.



Jetzt buchen!





Ihre Feier auf Schienen
Nostalgisch, einzigartig & bewegend!

Wir beraten Sie gerne: 0621/465 – 1421
www.rnv-online.de/eventfahrzeuge